

Wetterkarte B 7312 A

des Deutschen Wetterdienstes — Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,

8000 München 15, Bayeriarng 10 III

Postschek-Kto. München 87610 Fernruf 530123

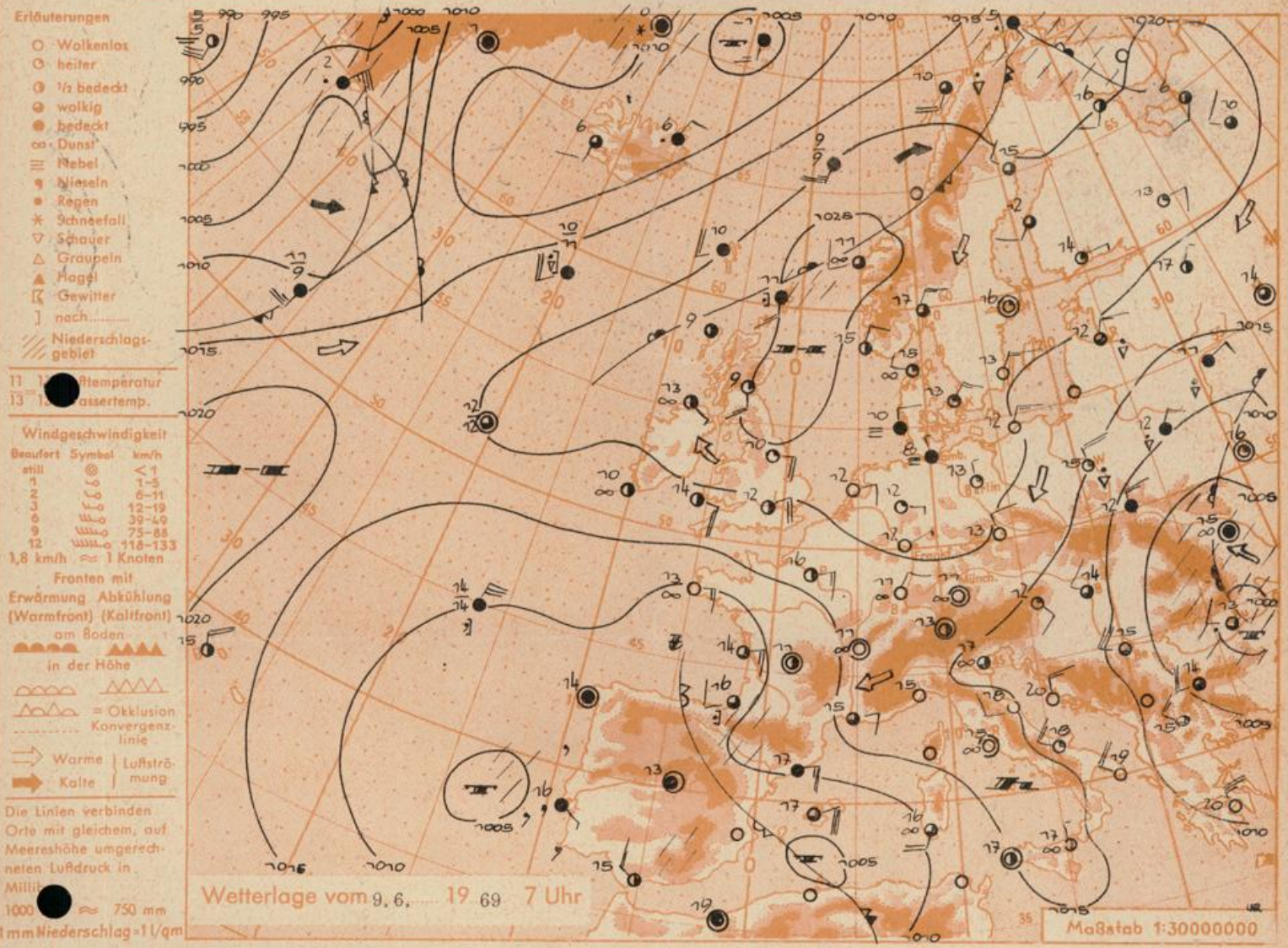
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Herausgeber: Wetteramt München

20. Jahrgang

Wetterbericht für: Dienstag, 10. Juni 1969

Nummer 160



Übersicht: Das bereits seit Samstag für weite Teile Deutschlands wetterwirksame Nordseehoch hat seinen Einfluß nun auch auf den äußersten Süden ausgedehnt und hier die rege Niederschlagstätigkeit der letzten Tage beendet. Die aus Nordosten einfließende trockene Festlandsluft ließ am Sonntag in Nordbayern bei sonnigem Wetter die Temperatur zum ersten Mal seit Monatsbeginn allgemein auf über 20 Grad ansteigen. In Südbayern kam es zwar nochmals vereinzelt zu Regen und Schauern, doch lagen auch hier die Tageshöchsttemperaturen am Sonntag um 10 bis 13 Grad höher als am Vortag (s. Rückseite).

Das Nordseehoch dehnt sich nach Südkandinavien hin aus. Es bestimmt mit seinen nach Mitteleuropa gerichteten Keil zunächst noch das Wetter in ganz Deutschland. Im weiteren Verlauf greift voraussichtlich der bereits über Spanien einsetzende Luftdruckfall (s. Rückseite) von Südwesten her auf Mitteleuropa über.

Vorhersage für Dienstag

Südbayern und Donaugebiet: Sonnig und trocken. Berge meist frei. Tageserwärmung auf 20 bis 25°, nächtliche Abkühlung auf 12 bis 6 Grad. Nullgradgrenze in den Alpen nahe 3000 m. Tagsüber leicht böiger Nordostwind.

Weitere Aussichten: Voraussichtlich von Südwesten her aufkommende Störungstätigkeit.

Ch.